



<b>Vorlage</b>		Drucksachen-Nr: <b>V/2018/286</b>								
Erstellt durch: Amt 61 - Stadtplanung und Verkehr		Status: öffentlich								
<b>Zukünftige Nutzung des ehemaligen Hallenbadgeländes in Kohlscheid Hier: Antrag der Fraktionen der SPD und der CDU im Rat der Stadt Herzogenrath vom 17.09.2018</b>										
<b>Beratungsfolge:</b>		<b>TOP: 13</b>								
Datum	Gremium	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einst.</th> <th>Ja</th> <th>Nein</th> <th>Enth.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Einst.	Ja	Nein	Enth.				
Einst.	Ja	Nein	Enth.							
27.11.2018	Umwelt- und Planungsausschuss									

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird mit der Erstellung eines Nutzungskonzeptes für die städtischen Grundstücke Gemarkung Kohlscheid, Flur 10, Flurstücke 940 und 3060 (ehemaliges Hallenbadgelände sowie angrenzender Parkplatz), sowie mit der Überprüfung, ob und in welcher Weise eine Zusammenarbeit mit NRW-Urban im Hinblick auf öffentlich-geförderte Wohnbebauung möglich ist, beauftragt.

**Sachverhalt:**

Mit Antrag vom 17.09.2018 haben die Fraktionen des Stadtrates SPD und CDU beantragt, dass nach Abriss des Kohlscheider Hallenbades für diese Fläche und die nebenanliegende Parkplatzfläche die Erstellung eines Nutzungskonzeptes zwingend geboten ist. Nach den Absichten zur Errichtung einer neuen KiTa und der Verlegung der Skateanlage auf diese Flächen bedarf es eines Nutzungskonzeptes, um Fehlentwicklungen und „Stückwerk“ zu verhindern.

Als weitere Anregung sollte im Konzept vorgesehen werden, dass die Wohnbebauung entlang der Zellerstraße fortzuführen ist. In Verbindung mit dem Mangel an preisgünstigem Wohnraum im Stadtgebiet, liegt es nahe, auf diesem Bereich die Errichtung von öffentlich-geförderten Wohnraum vorzuschreiben. In Zuge dessen würde sich eine Zusammenarbeit mit NRW-Urban anbieten.

**Anlage:**

Antrag der Fraktionen im Stadtrat SPD und CDU vom 17.09.2018